



Mitteilungsblatt Juni 2019

- 1. Verwaltung**
 - 2. Neophytenantag/Lüsselufer**
 - 3. Seniorenfahrt 12.09.19**
 - 4. Arbeitsgruppe Leitbild**
-

1. Verwaltung

Aufgrund der Pensenreduktion auf 40% hat Carmen Oruc als Finanzverwalterin demissioniert. Die Stelle konnte intern besetzt werden; der Gemeinderat hat per 1. Juni 2019 Claudia Henz als neue Finanzverwalterin gewählt. Der Gemeinderat dankt Carmen Oruc für ihre langjährige Arbeit als Finanzverwalterin und wünscht Claudia Henz eine gute Hand bei der Ausübung des Amtes.

2. Neophytenantag/Lüsselufer

Der Natur- und Vogelschutzverein wird am Samstag, 06. Juli einen Neophytenantag durchführen. Insbesondere entlang der Lüssel im Gebiet Wydenmatten hat sich der japanische Knöterich ausgebreitet. Dies ist eine stark invasive Pflanze, die sehr schnell große Flächen in Beschlag nimmt und heimische Pflanzen verdrängt, weshalb sie zu bekämpfen ist.

Im Bereich des Lüsselufer wird nachher Geschiebe aus diversen Bächen eingebaut, auch um ein Wiederaustreiben zu behindern. Diese Arbeiten werden durch Neuschwander Garten und Bau ausgeführt. Dem Natur- und Vogelschutzverein ein Dankeschön für die Aktion; wer Lust und Zeit hat mitzuhelfen, kann sich beim Präsidenten, Theo Walser, melden.

3. Seniorenfahrt 12.09.19

Die Seniorenfahrt 2019 führt in die Inner-

schweiz. Alle über 70-jährigen SeniorInnen erhalten nach den Sommerferien eine persönliche Einladung mit den Details. Der Gemeinderat bittet um Reservation des Datums.

4. Arbeitsgruppe Leitbild (Zonenplanrevision)

Seit dem 1. Mai 2014 fokussiert das neue Raumplanungsgesetz des Bundes die Siedlungsentwicklung nach innen und begrenzt das Siedlungsgebiet auf den heutigen Stand. Die Energiepolitik und Massnahmen zur Nachhaltigkeit, Stichwort 2000-Watt Gesellschaft, und weitere Themen stellen die Gemeinden vor neuen Herausforderungen, welche im Rahmen der Ortsplanung unter Mitwirkung der Bevölkerung diskutiert werden müssen:

- Gesamträumliche Betrachtung des Gemeindegebietes nach den drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung.
- Abstimmung der Siedlungsentwicklung und Verkehrsinfrastruktur · Klären der raumrelevanten Aktivitäten innerhalb und ausserhalb des Siedlungsgebietes, Nutzungs- und Schutzansprüche koordinieren.
- Bereitstellen von verfügbaren Bauzonen an geeigneten Standorten · Förderung der Siedlungsentwicklung nach innen.
- Einbezug von Fragen der Energieversorgung.
- Klären der Rahmenbedingungen für eine Erneuerung vorhandener Quartiere auf veränderte Raum- und Ausstattungsansprüche zukünftiger Bewohner.

Der Gemeinderat hat sich entschieden, die Arbeiten an die Hand zu nehmen. Das räumliche Leitbild soll im Rahmen einer Arbeitsgruppe erarbeitet werden; er sucht deshalb Interessenten, die mitarbeiten möchten. Anmeldungen erbeten wir an verwaltung@erschwil.ch.